Naturschutzbund Oberösterreich-Stellungnahme zur Oö. Federwildmanagementverordnung 2025



Foto: Auerhahn; © J. Limberger

Mit Schreiben von 27.01.2025 (LFW-2024-98039/69-Eb) wurde dem Naturschutzbund Oberösterreich vom Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Land- und Forstwirtschaft der Entwurf einer Verordnung der Oö. Landesregierung betreffend die vorübergehende Ausnahme von der Schonzeit für bestimmte Federwildarten (Oö. Federwildmanagementverordnung 2025 – Oö. FMVO 2025) übermittelt.

Der Naturschutzbund Oberösterreich bezieht als anerkannte Umweltorganisation innerhalb der Begutachtungsfrist zum Entwurf wie folgt Stellung:

Stellungnahme des Naturschutzbundes Oberösterreich zur Verordnung der Oö. Landesregierung betreffend die vorübergehende Ausnahme von der Schonzeit für bestimmte Federwildarten (Oö. Federwildmanagementverordnung 2025 - Oö. FMVO 2025)

Der Naturschutzbund Oberösterreich fordert unter anderem einen Stopp der Jagd auf Auerhahn, aber auch Birkhahn in Oberösterreich!

24.02.2025